

GVI Ausgewogen Passiv+

WealthKonzept

FACTSHEET WEALTHKONZEPT STRATEGIE

STRATEGIEÜBERSICHT

Vermögensverwalter	WealthKonzept Vermögensverwaltung AG
Strategieberater	Peter Panzer
Verwahrstelle	FFB
Verlustschwelle	10 %
Einmalanlage	ab 2.000,00 €
Sparplan	ab 200,00 € je Monat
Strategiegebühr	1,000 % inkl. MwSt. (einmalig)
Vermögensverwaltungsgebühr	1,500 % p.a. inkl. MwSt.
Transaktionskostenpauschale	0,150 % p.a. inkl. MwSt., max. 600,00 € p.a.
Depotgebühr	18,00 € p.a. inkl. MwSt.
Auflagedatum	11.07.2024
Risiko der Strategie	ausgewogen (GSRI 4)
Benchmark	MSCI World (Kurs) Indikation 60% / Euro Stoxx 50 Indikation 20% / REX 20%

RISIKOKLASSE

SRI



WERTENTWICKLUNG



	1M	3M	6M	YTD	1J	2J	3J	4J	5J	Seit Auflage
GVI Ausgewogen Passiv+	1,07	5,62	10,22	2,64	9,35					20,50
Benchmark	-0,76	2,70	7,73	0,25	11,74					19,02

	2024	2025	2026
GVI Ausgewogen Passiv+	5,40 *	11,38	2,64 *
Benchmark	3,84 *	14,34	0,25 *

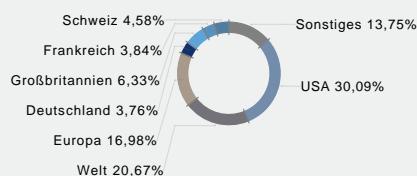
Alle dargestellten Werte sind prozentuale Vergangenheitswerte aus denen sich keine Rückschlüsse über zukünftige Entwicklungen herleiten lassen. Kosten bei Ausgabe und Rücknahme sowie die individuelle Vermögensverwaltungsgebühr bleiben bei dieser Berechnung unberücksichtigt.

* Die Wertentwicklung ist auf den unterjährigen Zeitraum beschränkt.

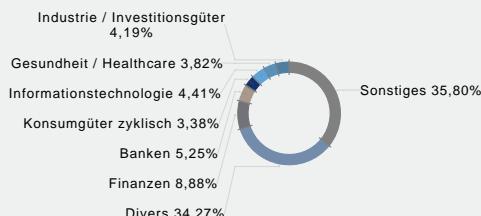
POSITIONEN

JPM Europe Equity Absolute Alpha C (perf) (acc) - EUR	17,00 %	Vanguard FTSE All-World High Dividend Yield UCITS ETF USD	16,50 %
Jupiter Merian Global Equity Absolute Return I Hdg EUR Acc.	17,00 %	Di	
Dimensional Gbl Core Equity Lower Carbon ESG Scree EUR A	16,50 %	Dimensional European Value Fund EUR Acc	16,50 %

LÄNDERAUFTHEILUNG



BRANCHENAUFTEILUNG



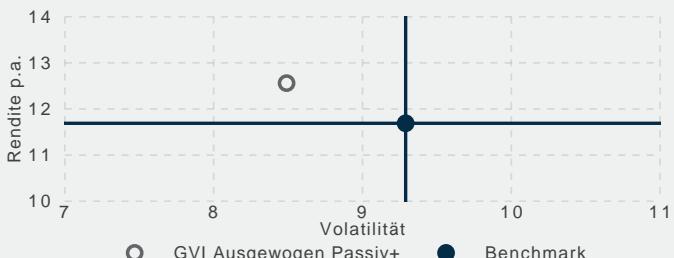
STATISTISCHE DATEN

Zeitraum: 11.07.2024 bis 06.02.2026

	GVI Ausgewogen Passiv+	Benchmark
Rendite p.a.	12,56 %	11,69 %
Volatilität	8,49 %	9,29 %
Maximaler Verlust	-13,10 %	-13,96 %
Recovery Time	171 Tag/e	106 Tag/e
Sharpe Ratio	1,53	1,31

RENDITE-RISIKO-DIAGRAMM

Zeitraum: 11.07.2024 bis 06.02.2026



MARKTKOMMENTAR ZUR STRATEGIE

Die US-Notenbank senkte im vierten Quartal zweimal ihren Leitzins um jeweils einen Viertel Prozentpunkt, was den Aktienmärkten half, wachsende Sorgen um eine mögliche KI-Blase und die Belastungen durch die chaotische Politik der Trump-Administration sowie die Auswirkungen des überlangen Shutdowns zu verkraften. Unterdessen setzte sich die Rallye der Edelmetalle fort. Konkrete Störungen aus dem Handelskonflikt mit China ergaben sich bei der Versorgung mit Mikrochips des Halbleiter-Herstellers Nexperia, der vor allem Automobilhersteller beliefert.

An den Anleihemärkten überwogen im vierten Quartal leichte Kursverluste. Die Rendite zehnjähriger US-Staatsanleihen stieg im Berichtszeitraum nur um zwei Hundertstel (Basispunkte) und beendete das Jahr bei 4,16 Prozent. Bei Euro-Anleihen setzte sich ab Mitte Oktober der Abwärtstrend der Anleihenkurse fort. Die Rendite deutscher Bundesanleihen mit zehn Jahren Laufzeit stieg im vierten Quartal um 14 Basispunkte auf 2,86 Prozent.

An den Devisenmärkten setzte sich beim US-Dollar im Verhältnis zum Euro die Seitwärtsbewegung des dritten Quartals fort. Zum Jahresultimo wurden 1,174 US-Dollar je Euro gezahlt. Gegenüber dem japanischen Yen erholtete sich der US-Dollar nahezu vollständig von den Kursverlusten der ersten vier Monate des Jahres 2025.

Die Rohstoffmärkte standen im vierten Quartal unter dem Eindruck eines weiter beschleunigten Preisanstiegs bei Edelmetallen. Der Goldpreis stieg im vierten Quartal um 12,1 Prozent auf 4.320 US-Dollar pro Unze und Silber um 52,8 Prozent auf 71,30 US-Dollar je Unze. Beim Öl setzte sich der übergeordnete Abwärtstrend fort. Je nach Ölsorte sank der Preis für ein Barrel um knapp acht Prozent auf rund 60 US-Dollar.

Künstliche Intelligenz (KI) war auch im vierten Quartal 2025 das wichtigste Thema an den Aktienmärkten, das für Kursfantasie sorgte.

Bei den Branchen-Indizes fiel wieder der Nasdaq Biotech Index positiv auf. Er stieg im vierten Quartal um 17,0 Prozent und mit 32,4 Prozent im Gesamtjahr deutlich stärker als die Standardindizes. Der Dow Jones Industrial Average beendete das Quartal dagegen nur mit einem Anstieg um 3,6 Prozent und das Jahr mit plus 13,0 Prozent bei 48.063 Punkten. Der S&P-500-Index verzeichnetet für den Berichtszeitraum ein Plus von 2,3 Prozent, was dem Anstieg des Nasdaq-100-Index im selben Zeitraum entspricht.

Auch die europäischen Aktienmärkte konnten bereits im Oktober neue Rekordhöhen erreichen. Der EURO STOXX 50 beendete das Jahr bei 5.791,4 Zählern mit einem Anstieg im vierten Quartal um 4,7 Prozent. Der Deutsche Aktienindex DAX schnitt mit einem Anstieg von nur 2,6 Prozent auf 24.490 Punkte aufgrund des Abwärtstrends der SAP-Aktie schlechter ab.

Eine Outperformance zeigte im vierten Quartal der japanische Aktienmarkt. Der Nikkei-225-Index kletterte erstmals über die Marke von 50.000 Punkten und beendete das Jahr bei 50.339 Zählern, was für das Quartal einen Anstieg um 12,0 Prozent bedeutet. Auch die Aktienmärkte von Südkorea und Taiwan gehörten zu den Gewinnern. Beide Länder gelten aufgrund ihrer Mikrochip-Dominanz als gut positioniert für das Zeitalter der Künstlichen Intelligenz.

PORTFOLIOKOMMENTAR ZUR STRATEGIE

Das letzte Quartal 2025 war einmal mehr geprägt von hoher Volatilität. Die Strategie konnte in dieser Zeit Ihre Stabilität gegenüber kurzfristigen Schwankungen erneut beweisen und lieferte eine kontinuierliche Wertentwicklung. Das Portfolio wurde nicht angepasst. Zum Jahreswechsel 2025/26 erfolgt die routinemäßige Re-Allokation.

Seit 30.09.2025 hat sich die Strategie zum Stichtag 31.12.2025 um +4,71 % verändert. Der Vergleichswert (Benchmark) hat sich im gleichen Zeitraum um +2,65 % verändert. Seit Auflage im Mai 2024 hat sich die Strategie bei einer Volatilität von 8,61 % um +17,81 % verändert. Der Vergleichswert (Benchmark) hat sich im gleichen Zeitraum bei einer Volatilität von 9,45 % um +18,78 % verändert.

RISIKEN

- Aktienfonds: Die Schwankungen von Börsen- und Währungsmärkten und die Risiken von branchen-, unternehmens-, wirtschaftszyklenbedingter Faktoren, können zu teilweise erheblichen Rückgängen der Kurse führen.
- Rentenfonds: Der Anstieg von Renditen führt zu Kursverlusten bei Rentenpapieren. Zusätzliche Einflußfaktoren können Währungsschwankungen bzw. Bonitätsrisiken der Schuldner sein.
- Bei Anlagen in Investmentfonds sind generell Inflations-, Länder-, Währungs-, Liquiditäts-, Kosten-, und steuerliche Risiken zu beachten.
- Die oben genannten Risiken können dazu führen, dass der Wert der Anlage in dieser Strategie unter den Anschaffungswert fällt.

RISIKOHINWEIS

Der Vermögensverwalter erhält vom Kunden die Befugnis, Anlageentscheidungen im eigenen Ermessen vorzunehmen, wenn sie ihm für die Verwaltung des Kundenvermögens zweckmäßig erscheinen. Daher kann er jederzeit Anpassungen im jeweiligen Strategiedepot vornehmen. In Abhängigkeit der jeweiligen Handelszeiten und Abwicklungsvorschriften der Fondsplattformen/Banken werden diese Änderungen im Strategiedepot des Kunden nachvollzogen. Durch die normalen Marktschwankungen bestimmt, können sich bis zur nächsten Strategieanpassung Abweichungen zur beschriebenen Strategie ergeben. Außerdem ist die Vermögensverwaltung mit Risiken für die Vermögenssituierung des Kunden verbunden. Obwohl der Vermögensverwalter dazu verpflichtet ist, stets im besten Interesse des Kunden zu handeln, kann es zu Fehlentscheidungen und sogar Fehlverhalten kommen. Der Vermögensverwalter kann keine Garantie für den Erfolg oder für die Vermeidung von Verlusten abgeben. Auch ohne Vorsatz oder Fahrlässigkeit können die vereinbarten Anlegerichtlinien durch Marktveränderungen verletzt werden.

Bei diesem Portrait des Strategiedepots GVI Ausgewogen Passiv+ handelt sich um Werbematerial und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen weder eine individuelle Anlageberatung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale der Strategie GVI Ausgewogen Passiv+ wieder und sollen lediglich Kunden und Interessenten über das Produkt Strategiedepot GVI Ausgewogen Passiv+ informieren und ersetzen keine anleger- und anlagegerechte Beratung. Alleinige Grundlage für den Kauf von Wertpapieren sind die aktuellen Verkaufsunterlagen (die wesentlichen Anlegerinformationen (KID), der Verkaufsprospekt, der letzte veröffentlichte Jahresbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der letzte veröffentlichte Halbjahresbericht) zu den jeweiligen in der Strategie eingesetzten Investmentfonds. Die Verkaufsunterlagen sind kostenfrei in deutscher Sprache sowohl bei der WealthKonzept Vermögensverwaltung AG, in Ihrem persönlichen Kundenzugang als auch bei Ihrem persönlichen Vertriebspartner erhältlich. Alle zur Verfügung gestellten Informationen wurden sorgfältig ausgewählt und geprüft. Eine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Aktualität, Vollständigkeit oder Verwendung der enthaltenen Informationen kann jedoch nicht übernommen werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen berücksichtigen weder die steuerlichen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen noch stellen sie eine Steuerberatung dar. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des einzelnen Anlegers ab und kann sich durch eine geänderte Gesetzeslage oder Rechtsprechung in Zukunft ändern. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ersetzen keine sorgfältige Beratung durch einen kompetenten Berater. Bei der Vermittlung von Fondsanteilen kann die WealthKonzept Vermögensverwaltung AG Rückvergütungen aus Kosten erhalten, die von Kapitalverwaltungsgesellschaften gemäß den jeweiligen Verkaufsprospekt den Fonds belastet werden. Diese Rückvergütung zahlt die WealthKonzept Vermögensverwaltung AG in dem erhaltenen Umfang an den Kunden vollständig aus. Einzelheiten hierzu wird Ihnen die WealthKonzept Vermögensverwaltung AG auf Nachfrage gern mitteilen.

KONTAKT VERMÖGENSVERWALTER

WealthKonzept Vermögensverwaltung AG
Königstrasse 51
89165 Dietenheim
Telefon +49 7303 9698100
E-Mail info@wealthkonzept.ag
Internet www.wealthkonzept.ag

STRATEGIEBERATER

Als Gründer und Inhaber der GVI-Finanzmakler berate ich seit 1998 Menschen zu Fragen der Kapitalanlage und Altersversorgung. Dabei steht der Vermögensaufbau über Investmentfonds von Beginn an im Fokus. Die Konstruktion der Anlageportfolios basiert auf wissenschaftlichen Erkenntnissen, intensiven Recherchen, sowie persönlichen Erfahrungen. Die langjährige Expertise schlägt sich in soliden Strategien erfolgreich nieder. Dabei ist nicht der maximale kurzfristige Gewinn, sondern eine möglichst gleichmäßige Wertentwicklung über lange Zeiträume hinweg das erste Ziel. Zentraler Bestandteil der Geschäftsbeziehungen ist die laufende Überprüfung und Anpassung der Portfolios, sowie die regelmäßige Kommunikation mit den Anlegern. Die gesammelten Erkenntnisse aus den betreuten Individualportfolios findet sich in den Vermögensverwaltungsstrategien wieder.

CHANCEN

- Aktienfonds: Die Schwankungen von Börsen- und Währungsmärkten und die Risiken von branchen-, unternehmens-, wirtschaftszyklenbedingter Faktoren, können zu teilweise erheblichen Steigerungen der Kurse führen.
- Rentenfonds: Der Rückgang von Renditen führt zu Kursgewinnen bei Rentenpapieren. Zusätzliche Einflußfaktoren können Währungsschwankungen bzw. Bonitätsrisiken der Schuldner sein.

KONTAKT STRATEGIEBERATER

Peter Panzer
Florian-Geyer-Str. 3
97076 Würzburg
Telefon +49 931 35931310
E-Mail peter.panzer@gvi-finanzmakler.de